

Die Schutzwirkung von Helmen

Industrieschutzhelme sollen in erster Linie vor Gefährdungen durch **herabfallende Gegenstände** schützen. Darüber hinaus verhindern sie Kopfverletzungen durch:

- Anstoßen an Gegenständen
- pendelnde Gegenstände
- umfallende Gegenstände
- umherfliegende Gegenstände

Kennzeichnung Industrieschutzhelme:

Kopfschutz muss mit der CE-Kennzeichnung versehen sein. Sie besteht entsprechend der Achten Verordnung zum Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (8. GPSGV) aus dem Kurzzeichen „CE“ (communauté européenne) und gegebenenfalls aus der Kennnummer 16 der gemeldeten Stelle (vierstellig), die die Produktionsüberwachung durchführt.

Die CE-Kennzeichnung muss gut sichtbar, lesbar und dauerhaft angebracht sein.



<https://www.protos.at/de/> (2024)



<https://www.uvex-safety.com/de/produkte/schutzhelme/uvex-pheos-forestry-7732/> (2024)

Arten von Schutzhelmen

Überwiegend werden Schutzhelme verwendet, die aus sog. *thermoplastischen* Kunststoffen gefertigt sind. Bei regelmäßiger und dauerhafter Nutzung sollten Helme aus diesem Material alle vier Jahre ausgetauscht werden.

Industrieschutzhelme, die aus *duroplastischem* Kunststoff bestehen, müssen hingegen erst nach 8 bis 10 Jahren ständigen Gebrauchs ausgewechselt werden.

Alternativen zum Industrieschutzhelm:

z.B. Bergsporthelme für Arbeit im Baum, für Revierförster oder Ranger in Schutzgebieten mit höherem Totholzanteil

Anforderungen bei der Waldarbeit

Alle Industrieschutzhelme müssen die Grundanforderungen an Schutzfunktionen erfüllen. Bei der Waldarbeit sind dies in erster Linie:

- Stoßdämpfung
- Durchdringungsfestigkeit
- Widerstand gegen seitliche Verformung

Innovationen: *MIPS-System:* gefährliche Rotationsbewegungen bei Unfällen, die sonst auf den Kopf des Trägers übertragen werden, werden umgeleitet (z.B. Uvex, Husquarna) // *CRASH-ABSORBER:* Wabenstruktur unter der Helmschale erhöht die Seitensteifigkeit und vermindert die Schlagenergie von herabfallenden Teilen durch großflächige Verteilung der Energie (Pfanter Protos)

Auch der beste Helm hat nur eine begrenzte Schutzwirkung, da er (zumindest anteilig) die Energie der auf ihn einwirkenden Gegenstände oder Kräfte weiter auf den menschlichen Körper überträgt !